



WIR

Kindertagesstätte St. Franziskus
Heilig-Kreuz-Weg 6
55413 Weiler bei Bingen

Tel: 06721-32188

E-Mail: kita.weiler@kita-ggmbh-koblenz.de

**Katholische KiTa gGmbH Koblenz Gemeinnützige
Trägersgesellschaft Katholische
Kindertageseinrichtungen im Raum Koblenz mbH**

Wir arbeiten auf der Grundlage des
Rahmenleitbildes für kath. Kindertagesstätten im
Bistum Trier und

...

orientieren uns an den Bildungs- und
Erziehungsempfehlungen für Kindertagesstätten
Rheinland-Pfalz plus Qualitätsempfehlung.

Wir fühlen uns dem gesetzlichen Auftrag, Kinder bei
ihrer Entwicklung zu eigenverantwortlichen und
gemeinschaftsfähigen Menschen zu unterstützen,
verpflichtet. Wir verstehen Kinder als Akteure ihrer
eigenen Bildungsprozesse

Unsere neue Kita hat die Betriebserlaubnis für 120
Kinder, diese können von Montag bis Freitag von
7:00 – 16:00 betreut werden.

Neben den Stammgruppen die sich in den einzelnen
Funktionsräume treffen, gibt es einen Bereich für
unsere jüngsten. In diesem Bereich werden Kinder
konstant von festen Bezugserzieherinnen betreut.

Nach dem KITA- Zukunftsgesetz für Rheinland-Pfalz
hat jedes Kind ein Recht auf Betreuungszeit von
sieben Stunden.

Betreuungsmöglichkeiten

Teilzeitkinder von 7:00 – 14:00

Ganztagskinder von 7:00 – 16:00 Uhr

Das Mittagessen erhalten wir Frisch gekocht von
VIELFALT MENÜ.

Das abwechslungsreiche und ausgewogene Essen
besteht aus – Vorspeise, Hauptgang, Nachspeise
und Obst, so wie einem Mittagssnack.
Die frischen und regionalen Zutaten werden direkt
vor Ort in der Mensa zubereitet.

Unser Team besteht aus pädagogischen
Fachkräften, einer Waldpädagogin, Auszubildende,
Hauswirtschaftskraft, Aushilfskräften und einem
Hausmeister. Außerdem werden wir regelmäßig
von Ehrenamtlichen Helfern unterstützt.

Unser Leitsatz

WIR stellen das Kind in die Mitte

*Wir nehmen **jedes** Kind als **einzigartigen Menschen**
an. Seine Meinung wird **ernst genommen** und die
Rechte **akzeptiert**. Wir **schenken ihm Zuwendung**,
Geborgenheit und **verlässliche Beziehungen**. In
vielfältig pädagogisch gestalteten Räumen, kann
das Kind eigenständig und verantwortungsbewusst
seine Umwelt erforschen. Durch **gezielte**
Beobachtungen ermöglichen wir jedem Kind eine
individuelle und ganzheitliche Bildung.*

Wir arbeiten nach dem teiloffenen Konzept

Bei dem teiloffenen Konzept hat jedes Kind eine
feste Stammgruppe. Die Stammgruppen sind einem
Funktionsraum zugeordnet und durch das
Farbkonzept des Raumes erkennbar. Kinder können
von 7:00 -9.00 Uhr in ihren Stammgruppen
ankommen. Ab 9:00 Uhr werden verschiedene
Angebote und Projekte stattfinden. Außerdem
haben Kinder die Möglichkeit in den vorhandenen
Funktionsräumen ihren Bedürfnissen
nachzukommen. Das teiloffene Konzept fördert die
Selbständigkeit, Entscheidungsfähigkeit und soziale
Kompetenzen.

Ab 11.30 Uhr kehren die Kinder wieder in ihre
Stammgruppen zurück. In dieser Phase finden
Interessenkreise und Gesprächsrunden statt.

Auch im teiloffenen Konzept unterstützen wir jedes
Kind entsprechend seines Entwicklungsstandes und
begleiten es ein Stück auf seinem Lebensweg.
Selbstbestimmung und Mitbestimmung ist uns
dabei sehr wichtig.

Das teiloffene Konzept bietet den Kindern sowohl
Sicherheit durch feste Struktur als auch Freiräume
zur Selbstentfaltung.

Jedes Kind hat das Recht auf

Bildung die ihren Fähigkeiten und Bedürfnissen
entsprechen, sich alle Informationen zu beschaffen,
die es braucht. Das Recht zu spielen, sich zu erholen
und künstlerisch tätig zu sein, Geborgenheit zu
finden und sich zurückzuziehen, Privatsphäre,
Würde und das Recht auf Schutz vor Gewalt.

Die Grundlage unserer pädagogischen Arbeit ist das
gezielte Beobachten der Interessen und

Bedürfnissen, aus dem sich unser pädagogisches Handeln ergibt.

Die vorhandenen Bildungsräume die sie täglich zwischen 9:00 Uhr und 11.30 Uhr nutzen können, eröffnen den Kindern ein umfangreiches und vielfältigeres Spielfeld, das ihre Erfahrungs- Handlungs- und Entscheidungsspielräume erweitert.

Sie können sich je nach Bedürfnis und Interesse dorthin begeben, wo sie das tun können, was für sie gerade von Bedeutung ist, dadurch entwickeln sich neue Kompetenzen

Jedes Kind kann, nach individuellem Entwicklungsstand selbstständig aktiv werden und erhält die Möglichkeit durch eigenes Erleben zu Lernen. Wir begleiten und unterstützen und achten auf ihr individuelles Lerntempo.

In jedem Bildungsraum befindet sich Nebenräume und Materialräume.

Feste Projekte die wöchentlich angeboten werden sind neben Vorschularbeit unsere Naturtage. An diesen Tagen haben Kinder die Möglichkeit mit einer Waldpädagogin in den nahegelegenen Wald zu gehen. Sie erleben die Jahreszeiten in ihren unterschiedlichen Qualitäten. Probieren ihre eigenen Kräfte aus, hüpfen, springen, klettern, balancieren, kriechen. Beobachten Tiere, erleben die Natur mit allen Sinnen und lernen ihr Umfeld kennen.

